

Ausfuhrlisten beschäftigte. Im Holzhandel war dieses Jahr für unsere Ostseeprovinzen eins der größten seit langer Zeit.

---

Berlin, den 28. Oktober 1825.

Habe ich Ew. Excellenz einmal von meiner Hoffnung einer künftigen bessern Zeit durch die besser gebildete Jugend des sogenannten dritten Standes geschrieben? Ich weiß es nicht; aber Sie bezeichnen einige Zeilen mit Häkchen. Wie dem auch sei, so ist es allerdings mein fester Glaube und mein bester Trost bei manchen Erscheinungen der jetzigen Zeit, und sollte der letzte Druck von Frankreich herkommen, oder von England, oder von Amerika. Die Impulse sind gegeben auch vor 20 Jahren und später durch Sie selbst. — Hätte ich aber gesagt: „Die Jugend in mechanische Geschäfte hineingedrängt“, — Sie bezeichnen dies besonders — so muß dies in einer bestimmten Verbindung gesehen oder etwas ausgelassen sein. Denn dieses und alles andere Drängen, und An- und Hineindrängen steht mit meinen Lebensansichten im absolutesten Widerspruch. Wie ich aber unsern in seiner Mehrheit, auch nach Ihrem Urtheil, gewiß höchst achtungswerthen Beamtenstand von Vielen verkannt sehe, glaube ich, daß die Jugend der gebildeten Stände sich immer mehr den Gewerben, der Landwirthschaft, den Fabriken, dem Handel zuwenden werde, und ich hoffe dies, und rathe dazu bei jeder Gelegenheit. — In Berlin ist denn endlich eine höhere Bürger- und Gewerbeschule entstanden; nur Eine erst, und wir brauchen deren wenigstens drei. In Breslau ist man damit gleichfalls beschäftigt. In Magdeburg ist das Bürgerschulwesen ein harmonisches Ganzes. — Freuen Sie sich darüber, denn auch dieses ist ursprünglich Ihr Werk. Seit jener ersten Anregung von 1805, wie viel habe ich darüber geredet, geschrieben, Pläne bis in die Klassenabtheilungen! Das Wichtigste von mir selbst und von Anderen liegt in Breslau. Jetzt habe ich auch Merkel dringend ans Herz gelegt, daß nichts Halbes, Zusammenhangloses ausgeführt werde. Aber das Philistertum, wovon Ew. Excellenz sprechen, es gilt nicht allein von der Klasse, die Sie bezeichnen! Was sagen Sie dazu, daß die hiesigen Stadtverordneten die neue Bürgerschule, echt zumftmäßig, nur für Berliner Söhne bestimmen? Dann schämt man sich wieder und bemäntelt es mit dem Mangel an Raum? Daß die Hauptstadt nur ist, was sie ist, durch die Kraft des Landes, kommt Keinem in den Sinn, und wenn man daran erinnert, so heißt auch dies Theorie, Bücherweisheit.

---

Ew. Excellenz wünschen einen belgischen Flachsbauer auch in Westphalen, mit Recht. Der Flachsbau liegt dort wie in Schlesien noch sehr im Nohen. Dies weiß Jeder der ihn beobachtet, oder nur an einer